

BERUFSPROFIL UND FERTIGKEITEN:



- **Karosserien und Fahrgestelle** warten, reparieren und instand setzen
- **Fahrzeugteile, Ausrüstung und Zubehör** montieren und demontieren, d. h. Ausbau und Einbau von Fahrzeugteilen, Ausrüstung und Zubehör
- **Nutzfahrzeugaufbauten und Anhänger** fertigen, umbauen und instand setzen
- **Karosseriereparaturen** (Richtbank)
- **Lackierungen** aller Art (Designlackierungen)
- **Dellen drücken** ohne Lackierung
- Reparaturen von **Kunststoffteilen**
- **Restaurierungen von Oldtimern**
- **Windschutzscheiben** erneuern und reparieren
- **Klimaanlagen** prüfen und füllen

VERWANDTE LEHRBERUFE – ALLE MÖGLICHKEITEN SIND OFFEN!

Auch wer sich erst später für die Ausbildung zum Karosseriebautechniker entscheidet, kann noch wechseln – oder sich ganz einfach für einen „Kombi“ entscheiden:

Die Karosseriebautechnik-Ausbildung, kombiniert mit einem anderen Lehrberuf im Doppelpack!

- Baumaschinentechnik (1.)*
- Konstrukteur/Konstrukteurin
 - Metallbautechnik (1.)*
 - Stahlbautechnik (1.)*
- Kraftfahrzeugtechnik (1.)*
- Lackierer (1., 2.)*
- Landmaschinentechniker (1.)*
- Metalltechnik
 - Blechtechnik (1.)*
 - Fahrzeugbautechnik (1.)*
 - Metallbautechnik (1.)*
 - Metallbearbeitungstechnik (1.)*
 - Schmiedetechnik (1.)*
 - Stahlbautechnik (1.)*
- Spengler (1., 2.)*
- Wagner (1.)*



EINSTEIGEN UND DURCHSTARTEN!

Noch immer ist das **Statussymbol** Nummer Eins in Österreich das **Auto**. Daher liegen viele Berufschancen in diesem Betätigungsfeld. **Man lässt nur den Profi an sein Auto. Interessant, vielfältig und zukunftsfruchtig** auch mit der Möglichkeit eines Hochschulabschlusses ist die **Lehre der Karosseriebautechnik**.

** Die in der Klammer angegebenen Werte entsprechen den voll anerkannten Lehrjahren.*

www.karosseriefachbetrieb.at

Mehr Infos auf www.karosseriefachbetrieb.at



WILLKOMMEN IN DER FASZINATION DER WELT DER AUTOS UND MATERIALIEN!

**“Wer Autos mag,
wird die Karosseriebautechnik lieben.”**

**Vom Pkw bis hin zum Nutzfahrzeug und Lkw, vom schnit-
tigen Boliden bis zum edlen Oldtimer – der Karosseriebau-
techniker gibt allen Schönheit und Perfektion.**

Der fachgerechte Umgang im Bearbeiten von Metall, verschie-
densten Kunststoffen, aber auch Glas, Holz, u.a.m. gehören zum
täglichen „Handwerkszeug“. Und ob bei Reparaturen, Umbauten
oder Neuanfertigungen – das Ergebnis dieser Arbeiten kann sich im
wahrsten Sinne des Wortes sehen lassen und bietet immer wieder
aufs Neue nachhaltige Erfolgserlebnisse. Eben jene Befriedigung
und Faszination, die aus dem Wissen resultiert, mit dem Können
der eigenen Hände, Schönheit neu aufleben zu lassen oder von der
Basis weg zu erschaffen. Und dass man damit am sprichwörtlich
„goldenen Boden“ des Handwerks unterwegs ist, belegt auch das
Einkommens-Niveau, das sich unverändert im oberen Drittel der
Handwerksberufe bewegt.



DIE WICHTIGSTEN FAKTEN IM ÜBERBLICK

LEHRZEIT: Die Lehrzeitdauer beträgt **3 ½ Jahre**.

LEHRBETRIEBE: Die Lehre findet hauptsächlich in **Gewerbetrieben**
statt, die in der Karosseriebautechnik und im Reparaturbereich tätig
sind.

BERUFSSCHULE: Die begleitende Ausbildung in den Berufsschulen
erstreckt sich jährlich auf **10 Wochen**.
Neben Karosseriebautechnik, Lackiertechnik, angewandte
Mathematik u. a. m. beinhaltet dieser Unterricht auch Laboratoriums-
übungen und verschiedenste Praktika und bietet damit eine **viel-
seitige und praxisnahe Ausbildung**.

KARRIERE MIT LEHRE:

Ob und wie es nach Beendigung der Lehre weitergeht, entscheiden
Sie selbst:
Der Lehrberuf Karosseriebautechnik lässt Ihnen bis hin zum Uni-
Abschluss **alle Möglichkeiten** offen!

Universität/Hochschule

Berufsreifeprüfung (Karriere mit
Lehre im Verbund mit Matura)

Meisterprüfung*

Lehrabschlussprüfung

Lehrzeit

**) Angestellte oder
selbständige Tätigkeit*



Weitere Informationen
zum Lehrberuf finden
Sie unter
www.karosseriefachbetrieb.at

INFORMATIONSTELLEN

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Wien

Abteilung für Bildungspolitik und
Berufsausbildung
Rudolf-Sallinger-Platz 1, 1030 Wien
Tel.: 01/514 50 -2413
E-mail: erich.huber@wkw.at

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Niederösterreich

Abteilung Bildung
Landsbergstraße 1, 3100 St. Pölten
Tel.: 02742/851 -17500
E-mail: reinhard.winter@wknoe.at

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Oberösterreich

Abteilung Bildungspolitik
Wiener Straße 150, 4020 Linz
Tel.: 05/90 909 -4000
E-mail: herwig.siegl@wkoee.at

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Salzburg

Abteilung für Bildungspolitik
Faberstraße 18, 5027 Salzburg
Tel.: 0662/8888 -431
E-mail: reidenhammer@wks.at

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber:

Bundesinnung der Karosseriebautechniker,
Karosserielackierer und der Wagner

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Tirol

Bildungsabteilung
Egger-Lienz-Straße 116
6021 Innsbruck
Tel.: 05/90 905 -7300
E-mail: johannes.huber@wktiro.at

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Vorarlberg

Berufsausbildung, WIFI Campus, Trakt B
Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn
Tel.: 05522/305 -320
E-mail: jenny.christoph@wkv.at

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Kärnten

Abteilung Berufsausbildung
Koschutastraße 3, 9020 Klagenfurt
Tel.: 05/90 904 -850
E-mail: monika.winnar@wkk.or.at

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Steiermark

Abteilung für Lehrlingswesen
Körbnergasse 111-113, 8021 Graz
Tel.: 0316/601 -352
E-mail: gottfried.krainer@wksstmk.at

Lehringsstelle der Wirtschaftskammer Burgenland

Abteilung Bildungspolitik
Robert-Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt
Tel.: 05/90 907 -4410
E-mail: sigrid.prattinger@wkbgl.at

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. (FH) Dieter Jank, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63
Februar 2010. Mit freundlicher Unterstützung der Landesinnung Niederösterreich.